

Eisbericht Nr. 9

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 91

Nr. 9

Donnerstag, den 21.12.2017

1

Übersicht

In der nördlichen Bottenwiek liegt 10-30 cm dickes Festeis, gefolgt von 5-15 cm dickem, sehr lockerem bis dichtem Eis. Es bildet sich weiter Neueis. Das Eis driftet Richtung Osten. Im östlichen Finnischen Meerbusen bildet sich Neueis.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den inneren Schären liegt 10-30 cm dickes Festeis gefolgt von kompakten Eisbreiklumpchen abseits der Festeiskante bei Kemi. Weiter draußen bildet sich Neueis.

Schwedische Küste: In den inneren Schären der nördlichen Bottenwiek liegt bis zu 30 cm dickes Festeis. Abseits davon kommt bis zur Linie Gåsören – Rodkallen 5-15 cm dickes, dichtes bis sehr lockeres Eis vor. Weiter südlich liegt in geschützten Buchten 5-15 cm dickes Festeis oder ebenes Eis.

Norra Kvarken

In geschützten Buchten und in den Vaasa Schären liegt ebenes Eis. In Küstennähe treiben auch Neueis und Eisbreiklumpchen.

Bottensee

An geschützten Stellen der inneren Schären liegt örtlich Neueis oder dünnes ebenes Eis. Auf dem Ångermanälven kommt im oberen Teil 10-20 cm dickes Festeis und sonst ebenes Eis oder Neueis vor.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Im nördlichen Saimaa See liegt Neueis. Die Neueisbildung setzt sich fort.

Russische Küste: In der Wyborg Bucht und östlich

Overview

In northern Bay of Bothnia, 10-30 cm thick fast ice occurs followed by 3-15 cm thick very open to close ice. New ice formation continues slowly. The ice drifts to the east. In the eastern Gulf of Finland new ice is forming.

Bay of Bothnia

Finish Coast: In the inner archipelagos, 10-30 cm thick fast ice occurs, followed by compacted shuga at the fast ice edge off Kemi. Further out new ice is forming.

Swedish Coast: In the inner archipelagos of the northern Bay of Bothnia, up to 30 cm thick fast ice occurs. Off this fast ice, 5-15 cm thick, very open to close ice occurs up to the line Gasören – Rodkallen. In the south, 5-15 cm thick level or fast ice occurs in sheltered bays.

Norra Kvarken

In sheltered areas and in the Vaasa archipelagos some level and new ice occur. Along the coast there is also some new ice and shuga.

Sea of Bothnia

New ice or thin level ice has formed in places in sheltered areas of the inner archipelagos. The upper Ångermanälven is covered by 10-20 cm thick fast ice and else by level ice or new ice.

Gulf of Finland

Finnish Coast: New ice has formed in the northern Lake Saimaa. The new ice formation continues.

Russian Coast: In the Vyborg Bay and east of

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

von Kotlin kommt Neueis vor.

Kotlin new ice occurs.

Mälarsee

In geschützten Buchten des westlichen Mälarsees kommt örtlich Neueis vor.

Lake Mälaren

In sheltered areas of the western Lake Mälaren some new ice occurs.

Vänernsee

In geschützten Buchten des nördlichen Vänernsee liegt etwas Neueis.

Lake Vanern

In sheltered areas of the northern Lake Vanern some new ice occurs.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Bis zum Wochenende liegen die Temperaturen meist um oder leicht über null Grad. Der Wind weht meist mäßig, zeitweise auch stark, vor allem aus südlichen und westlichen Richtungen, so dass das Eis in der Bottenwiek Richtung Nord-Osten gegen die Küste getrieben wird und dort aufgepresst werden könnte. Am Wochenende drehen die Winde in der Bottenwiek auf Nord, die Temperaturen fallen und es wird sich neues Eis bilden.

Expected Ice Development

Up to the weekend temperatures are mostly around or slightly above zero. The wind blows mostly moderate, temporarily also strong, mainly from southerly and westerly directions. Hence, the ice in the Bay of Bothnia will drift towards the north-eastern coasts and ice pressure may occur. Over the weekend the wind in the Bay of Bothnia will veer to more northerly directions, the temperatures will drop and new ice will form.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio and Kemi	2000	I and II	19.12.
	Oulu	2000	I and II	20.12.
	North of Lake Saimaa (Puhos, Varkaus, Joensuu, Siilinjärvi, Kuopio)	2000	I and II	16.12.
Sweden	Karlsborg-Skelleftehamn	2000	II	06.12.
	Ångermanälven	2000	II	19.12.

Information of the Icebreaker Services

Finland

The Saimaa Canal will be closed for traffic from 1st of January 2018.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: METEOR and ISO-PUKKI assist in the northern Lake Saimaa. KONTIO assists in the northern Bay of Bothnia.

Sweden

Vessels bound for ports in the Gulf of Bothnia where traffic restrictions apply, shall when passing the Åland Sea, latitude N 60 degrees, report to ICEINFO on VHF channel 78: Stating ATP, destination, and ETA.

Requests for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATA, ETD, and next port of call. If ETD has changed, notify ICEINFO immediately.

Departure report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATD, next port of call, and ETA.

Icebreaker: ALE assists in the northern Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 21.12.2017

Röyttä – Etukari	8345
Etukari – Ristinmatala	5245
Ajos – Ristinmatala	5265
Ristinmatala – Kemi 2	3005
Kemi 2 – Kemi 1	0//5
Oulu, Hafen – Kattilankalla	5265
Kattilankalla – Oulu 1	0//5
Vaskiluoto – Ensten	2000

Draghällan – Åstholmsudde	5042
Iggesund – Agö	5000
Sandarne – Hällgrund	5000
Köping – Kvicksund	4022
Karlstad, Fahrwasser nach	4111
Kristinehamn, Fahrwasser nach	4011

Russische Föderation , 21.12.2017

St. Petersburg, Hafen	4001
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	4001
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	2001
Vyborg Hafen und Bucht	2001

Schweden , 21.12.2017

Karlsborg – Malören	8346
Luleå – Björnklack	8346
Björnklack – Farstugrunden	3226
Sandgrönn Fahrwasser	3226
Rödkallen – Norströmsgrund	2116
Haraholmen – Nygrån	4126
Nygrån, Seegebiet außerhalb	2116
Örnsköldsvik – Hörnskatan	5121
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	5346
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4246
Härnösand – Härnön	1146
Sundsvall – Draghallan	5142